

Obstbäume bereichern Seesener Feldmark

L P D - Die Stiftung Kulturlandpflege hat gemeinsam mit der Firma Cargill in Salzgitter ein Biodiversitätsprojekt mit Landwirten im Braunschweiger Land angeschoben. Auf einem Acker des Landwirts Jürgen Hirschfeld in Seesen wurden jetzt 50 verschiedene Obstbäume gepflanzt. Neben dem Sachverstand waren dazu auch ausreichende Arbeitskräfte erforderlich. Die 50 Pflanzlöcher waren schnell mit dem Erdbohrer gebohrt, per Hand wurden die Bäume dann in die Löcher gesetzt, Erde herum geschaufelt und festgetreten. Ein Stützpfehl dient zur Stabilisierung des jungen Baumes. Pfehl und Baum müssen zudem fachmännisch mit einem biologisch abbaubarem Sisalstrick verbunden werden. Als letzter Schritt folgte die Bewässerung der Bäume. Die Cargill-Ölmühle in Salzgitter unterstützt damit ein weiteres Projekt in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kulturlandpflege. Das Unternehmen sieht die Streuobstwiese bei Seesen als ein gutes Beispiel, um sich gemeinsam für Biodiversität und Artenvielfalt zu engagieren. Gemeinsam hoffen die Organisatoren auf einen guten Anwuchserfolg der Bäume. Das Landvolk Braunschweiger Land berät die an dem Projekt teilnehmenden Landwirte. Jürgen Hirschfeld, der die Fläche für die Pflanzung zur Verfügung gestellt hat, freut sich über die vielen helfenden Hände und hofft auf eine Fortsetzung des Projektes. Mehr über die Stiftung Kulturlandpflege unter www.stiftungskulturlandpflege.de.